

SONNTAG, 03.12.2023

MATINEE "WIR SCHRECKLICHEN DEUTSCHEN"

11:00 Uhr, Schauspielhaus Württembergische Landesbühne

Eine Debatte über Erinnerungskultur anlässlich der Uraufführung

"Der Unheimliche" von Robert Muller

DER UNHEIMLICHE von Robert Muller (Uraufführung)

Premiere: Freitag, 22. September 2023, im Schauspielhaus

WEITERE VORSTELLUNGEN:

29.09.2023 14.10.2023 25.10.2023 28.10.2023
07.12.2023 08.12.2023 12.12.2023 15.12.2023

Inhalt: Als Kind musste der bekannte englische Verleger Sir Rudolf Ulmer 1938 aus Hamburg fliehen. 50 Jahre später wieder in der Stadt, trifft er unverhofft einen Freund von früher. Dieser veranlasst ihn, dem Schicksal seiner jüdischen Großmutter nachzugehen. Ulmer wird dadurch mit seinen verdrängten Kindheitserinnerungen konfrontiert. Seine Nachforschungen entwickeln einen fatalen Sog und bringen ihn völlig aus der Fassung.

Robert Muller, 1925 in Hamburg geboren, setzte sich immer wieder in Artikeln, Romanen und Drehbüchern mit Fragen nach der eigenen Identität, seiner frühen Heimatvertreibung und seiner Hassliebe zu Hamburg auseinander.

KOSTEN: Freier Eintritt **VERANSTALTER:** Württembergische Landesbühne Esslingen

SONNTAG, 03.12.2023

ZUR ÜBERLIEFERUNG (MASORA) DER BIBLISCHEN TEXTE IN ASHKENAZ

18:00 Uhr, Theodor-Rothschild-Haus

Vortrag von Sebastian Seemann (MA), Hochschule für jüdische Studien, Heidelberg

KOSTEN: 5 € pro Person **VERANSTALTER:** Freunde Jüdischer Kultur Esslingen e.V.

MITTWOCH, 06.12.2023

"ARCHIVALIEN ERZÄHLEN ESSLINGER STADTGESCHICHTE"

18:00 Uhr Kommunales Kino, Maille 4-9

In der Reihe des Stadtarchivs mit Kurzfilmen zur Stadtgeschichte zeigen wir erstmals den neuen und 10. Film "Jüdische Gemeinde. Testamente des Isaak Levi (1767-1847)". Dazu spricht Moderator Harald Haury mit dem Experten des Films und evang. Theologen Joachim Hahn (Plochingen), dem besten Kenner der modernen jüdischen Geschichte Esslingens. Ebenfalls das 19. Jahrhundert thematisiert der Film "Industrialisierung. Die "Lebenserinnerungen" von August Ehrhardt 1887-1904", der im Gespräch mit dem Experten Martin Beutelspacher (Esslingen) vorgestellt wird.

ANMELDUNG:

Tickets unter www.koki-es.de erforderlich

KOSTEN: Freier Eintritt **VERANSTALTER:** Stadtarchiv Esslingen

MITTWOCH, 06.12.2023

KULTUR GEHT DURCH DEN MAGEN – EIN STREIFZUG DURCH DIE JÜDISCHE KÜCHE

19:30 Uhr, Jüdisches Gemeindezentrum

Esslingen, Im Heppächer 3

Kaum eine Küche ist so vielfältig wie die jüdische: vielseitig, experimentierfreudig und geschmacks-intensiv: Fusion-Küche im wahrsten Sinne des Wortes, eine Komposition aus verschiedenen Jahrhunderten, Kulturen, Regionen und Traditionen. An diesem Abend wollen wir gemeinsam einen kurzen Streifzug durch die (koschere) Küche wagen und diese mit allen Sinnen genießen. Eine Liste der Zutaten werden wir zu Veranstaltungsbeginn aushändigen.

ANMELDUNG:

bis 24.11.2023 unter verwaltung@irgw.de oder telefonisch unter 0711/228 36 17

Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen

KOSTEN: 10 € pro Person **VERANSTALTER:** Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs K.d.ö.R.

SONNTAG, 10.12.2023

TANGO SHALOM

17:00 Uhr Kommunales Kino, Maille 4-9

USA 2021 | 115 Minuten | FSK noch nicht geprüft
Regie + Buch: Gabriel Bologna
mit Lainie Kazan, Renée Taylor, Joseph Bologna, Philip Anthony-Rodriguez

Eine bezaubernde und vielfach preisgekrönte Independent-Komödie aus den USA: Rabbi Moshe Yehuda hat Geldsorgen und wagt sich außerhalb seines traditionellen chassidischen Viertels Crown Heights auf die Suche nach Verdienstmöglichkeiten. Er ist ein weltgewandter Mann, der die Kultur von New York City genießt und sich an den Unterschieden zu seinem gewohnten Umfeld erfreut. Er beschließt, mit einer Tanzlehrerin, die das Preisgeld ebenfalls dringend braucht, an einem im Fernsehen übertragenen Tango-Wettbewerb teilzunehmen. Doch da gibt es ein Problem: Aufgrund seines orthodoxen Glaubens darf er sie nicht berühren. Also entwickeln sie einen Plan, an dem Wettbewerb teilzunehmen, ohne die Regeln seines Glaubens zu gefährden.

KOSTEN: 9 € / erm. 6 € p.P. **VERANSTALTER:** Kommunales Kino Esslingen e.V.

MITTWOCH, 13.12.2023

LICHTERZÜNDEN ZU CHANUKKA

18:30 Uhr vor dem CVJM-Gebäude,

Kiesstr. 3-5

KOSTEN: Freier Eintritt **VERANSTALTER:** Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs K.d.ö.R.

MITTWOCH, 13.12.2023

KONZERT TRIO FOLKADU

18:45 Uhr CVJM-Gebäude,

Kiesstr. 3-5, großer Saal des CVJM

Shorashim - Eine musikalische Reise durch die jüdische Kultur
Die Band FOLKADU (Yael Gat, Ira Shiran, Doron Furman) bringt die Magie jüdischer Musik zum Klingen. Die einzigartige Kombination aus Gesang, Oud, Akkordeon, Trompete und dem Schofar (Widderhorn) schafft einen Klang, der Traditionelles mit Zeitgenössischem verbindet und verschiedenste Facetten jüdischer Musik interpretiert. Kompositionen und Gedichte in Hebräisch, Jiddisch und Ladino bauen eine multikulturelle musikalische Brücke zwischen Orient und Okzident. Von traditionellen Klängen bis hin zu modernen Melodien wird das Publikum auf eine musikalische Reise der besonderen Art mitgenommen und dazu animiert, mitzusingen und mitzutanzten!

KOSTEN: Freier Eintritt **VERANSTALTER:** Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs K.d.ö.R.

**DARÜBER HINAUS
DIENSTAG, 03.10.2023**

KONZERT ZUR NATIONALEN EINHEIT

19:00 Uhr, Hafenmarkt

Im Rahmen der bundesweiten Initiative „Deutschland singt und klingt“ lädt der Esslinger Liederkranz zu einem Konzert mit Liedern und Songs zur nationalen Einheit und Weltfrieden ein. Alte und neue Lieder werden ebenso zu hören sein wie internationale Songs. Ein Teil des Programms umfasst israelische und interreligiöse Lieder, die zum Zuhören, Mitsingen und Nachdenken einladen. Der Eintritt ist frei, Mitsingen erwünscht!

KOSTEN: Freier Eintritt **VERANSTALTER:** Esslinger Liederkranz e.V.

Le Chaim

Jüdisches (Er)Leben in Esslingen 2023

26. NOVEMBER - 13. DEZEMBER 2023



GRÜßWORT WOLFGANG DREXLER

Liebe Esslinger Bürgerinnen und Bürger,

der Unterstützerkreis „Jüdische Kultur in Esslingen“ wird auch in diesem Jahr zusammen mit der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs K.d.ö.R. (IRGW) eine Reihe von Veranstaltungen unter dem Motto „LeChaim - Jüdisches (Er)Leben“ im Vorfeld des Lichterfestes „Chanukka“ (in diesem Jahr ab 7.12.) in unserer Stadt anbieten.

Es gibt leider immer noch Antisemitismus. Wir müssen gemeinsam dagegen aufstehen. Wir wollen mit unserer Veranstaltungsreihe zeigen, wie sehr die jüdische Kultur auch unser Leben bereichert und wir nehmen damit unsere jüdischen Bürgerinnen und Bürger in Esslingen in unsere Mitte, denn sie gehören zu uns. Wenn man sich verstehen will, muss man miteinander reden, sich besser kennen lernen.

Unsere bisherigen Veranstaltungen mit der IRGW sind eine Erfolgsgeschichte, auch weil sehr viele Personen daran teilgenommen haben. Deshalb meine herzliche Einladung an Sie alle auch für dieses Jahr.

Ich möchte allen Personen, allen Vereinen und der IRGW für die Organisation der Veranstaltungsreihe herzlich danken. Besonders darf ich mich bei Andrea Klöber bedanken, die wegen meiner Behinderung die Koordination übernommen hat. Ich freue mich auf eine rege Beteiligung der Esslinger Bürgerschaft.

Wolfgang Drexler
Ehrenbürger der Stadt Esslingen und Sprecher des Unterstützerkreises „Jüdische Kultur in Esslingen“

MEHR INFOS

irgw.de/esslingen/kulturtage



GRÜßWORT IRGW

Verehrte Esslinger*innen, liebe Freunde!

In den vergangenen drei Jahrzehnten ist Ihre Stadt vielen jüdischen Menschen zu einem neuen Zuhause geworden. Zuwanderer, die hier Wurzeln geschlagen haben, sich in Vereinen engagieren und längst aktiv in die Esslinger Stadtgesellschaft einbringen. Vor elf Jahren ist unsere Esslinger Ortsgemeinde in jenes Haus zurückgekehrt, in dem sie von 1819 an schon einmal zuhause gewesen war. „Jüdisches Leben“ wurde damit auch als Gemeinde wieder sichtbar.

„Begegnung“ ist für uns von Anbeginn ein Schlüsselbegriff: Begegnung mit jüdischer Religion und Tradition. Begegnung mit der Geschichte von einst. Und Begegnung mit den jüdischen Menschen von heute, wenn man ganz selbstverständlich zusammen die gemeinsame Zukunft aktiv gestaltet. Mit Landtagsvizepräsident a.D. Wolfgang Drexler und dem von ihm initiierten „Unterstützerkreis Jüdische Kultur in Esslingen“ fanden wir viele Gleichgesinnte. Begonnen als Unterstützung für eine neue Tora-Rolle und unsererseits als Kulturabend an Chanukka fortgesetzt, können wir sie nunmehr erstmals einladen zu einer gemeinsamen Kulturreihe unter dem Motto „LeChaim – Jüdisches (Er)Leben in Esslingen 2023“. Wir wünschen Ihnen viele interessante Begegnungen und spannende Einblicke in jüdisches Leben und jüdische Kultur - Schalom!

DER IRGW-VORSTAND
Prof. Barbara Traub Michael Kashi Mihail Rubinstein
Vorstandssprecherin

SONNTAG, 26.11.2023

NEUE STOLPERSTEINE IN DER ALTSTADT

14:00 - 15:30 Uhr, Marktplatz

Bei einem "Streifzug durch das jüdische Esslingen" begegnen wir 11 neu verlegten Stolpersteinen und einigen besonderen Opfer-Biografien. Außerdem besuchen wir den alten jüdischen Friedhof in der Beutauvorstadt. Männliche Besucher benötigen dort eine Kopfbedeckung. Der "Streifzug" wird begleitet von Isabel Könekamp und Gerhard Voß.

KOSTEN: Freier Eintritt
VERANSTALTER: Denk-Zeichen e.V. Esslingen

DIENSTAG, 28.11.2023

ALLES KOSCHER!?

19:30 Uhr, Stadtbücherei (Kutschersaal),

Webergasse 4

Jüdische Witze und Anekdoten gelesen von Gerhard Polacek, "Gott lacht mit seinen Geschöpfen, nicht über seine Geschöpfe", so steht es im Talmud. Dies scheint eine wichtige Voraussetzung für die vielen Formen jüdischen Humors zu sein. Mithilfe von Spott, Respektlosigkeit, schwarzem Humor und bissiger Kritik ist er immer eine Verteidigung der Menschlichkeit gegen jede Ideologie, Gewalt und Engstirnigkeit. Vor ihrem Humor ist nichts und niemand sicher, am wenigsten sie selber!

KOSTEN: Freier Eintritt
VERANSTALTER: Stadtbücherei Esslingen

VERANSTALTER:
Denk-Zeichen e.V. Esslingen
Esslinger Liederkranz e.V.
Freunde Jüdischer Kultur Esslingen e.V.
Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs K.d.ö.R.
Kommunales Kino Esslingen e.V.
Stadtarchiv Esslingen
Stadtbücherei Esslingen
Trimum e.V.
Württembergische Landesbühne Esslingen

MITTWOCH, 29.11.2023

LECHAIM – EINE KOSCHERE WEINPROBE

19:30 Uhr, Jüdisches Gemeindezentrum
Esslingen, Im Heppächer 3

Nicht erst seit dem Premiere-Jahrgang aus Baden-Württemberg erfreut sich der nach den Vorschriften der jüdischen Religion hergestellte Wein national und international einer immer größeren Beliebtheit unter Weinkennern. Die Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs lädt dazu ein, mehr über die Besonderheiten des koscheren Weins zu erfahren und diesen in seiner Vielfalt kennenzulernen.

ANMELDUNG:
für Teilnehmer*innen ab 18 Jahre bis zum 17.11.2023:
verwaltung@irgw.de oder telefonisch unter
0711/228 36 17
Maximale Teilnehmerzahl: 15 Personen

KOSTEN: 10 € pro Person
VERANSTALTER: Israelitische Religionsgemeinschaft
Württemberg K.d.ö.R.

DONNERSTAG, 30.11.2023

DOKUMENTE ZUR JÜDISCHEN GESCHICHTE IM STADTARCHIV ESSLINGEN

18:00 Uhr, Stadtarchiv, Nebenstelle,
Georg-Christian von Kessler-Platz 6

Im Rahmen einer Führung durch Dr. Joachim J. Halbekann, Leiter des Stadtarchivs, werden verschiedene historische Quellen vorgestellt, die Aufschluss über die Geschichte der verschiedenen jüdischen Gemeinden in Esslingen und ihrer Angehörigen bieten. Der Bogen spannt sich dabei von den Steuerbüchern des 14. Jahrhunderts bis zu Unterlagen des 20. Jahrhunderts, etwa zu dem bedeutenden Vorsteher des jüdischen Waisenhauses, Theodor Rothschild.

ANMELDUNG:
unter stadtarchiv@esslingen.de
Maximale Teilnehmerzahl: 12 Personen

KOSTEN: Freier Eintritt
VERANSTALTER: Stadtarchiv Esslingen

SAMSTAG, 02.12.2023; SONNTAG, 03.12.2023

WORKSHOP – DAS JÜDISCHE EUROPA IN LIEDERN & ZEITZEUGNISSEN

Sa: 14:00 - 20:00 Uhr Musikschule Esslingen,
Blarerplatz 1
So: 10:00 - 17:00 Uhr Musikschule Esslingen,
Blarerplatz 1

Wir möchten Esslingerinnen und Esslinger zu einem 2-tägigen Workshop, in dem wir uns intensiv mit Jüdischer Musik und Geschichte beschäftigen, einladen. Gemeinsam werden wir bekannte und weniger bekannte Lieder singen & spielen, Texte schreiben und Zeitzeugenberichte entdecken und in ein Konzertprogramm verwandeln. Das Ergebnis werden wir zusammen mit einem professionellen interkulturellen Musiktheater aufführen.

KOSTEN:
Freier Eintritt

DONNERSTAG, 07.12.2023

KONZERT – 1000 JAHRE GALUT – DAS JÜDISCHE EUROPA IN LIEDERN UND ZEITZEUGNISSEN

19:30 Uhr CentralTheater Esslingen,
Roßmarkt 9

Dieses besondere Konzert thematisiert die ambivalenten Beziehungen der Juden zu ihren nichtjüdischen Nachbarn in Europa. Die Geschichte des europäischen Judentums kennt das friedliche interreligiöse Zusammenleben ebenso wie die gnadenlose Verfolgung und den Versuch, das jüdische Leben in Europa in seiner Gesamtheit auszulöschen. Da sind auf der einen Seite die vielen Jahrhunderte der kulturellen Blüte in Spanien und im Mittelmeerraum, die eine fast unerschöpfliche Quelle von lebensfrohen Liedern und Texten bilden. Und da ist auf der anderen Seite die Erfahrung von Rassismus, Unterdrückung und fanatischem Menschenhass bis hin zum Völkermord. Auch dieser Teil der jüdisch-europäischen Geschichte hat Spuren in der Musik hinterlassen, die heute als klingendes Mahnmal dienen können. Wir wollen mit unserem Programm für eine tolerante, kulturell und religiös bunte und friedliche Welt werben.

KOSTEN: Freier Eintritt
um Spenden wird gebeten
VERANSTALTER: Trimum e.V.